ST.PAULS APOTHEKE
Claudia Röck e. K.
Amalienstr. 57
90763 Fürth
Tel. 0911/771483
Fax 0911/7418286
mail info@spaf.de

St. Pauls Apotheke · Claudia Röck · Amalienstr. 57 · 90763 Fürth

Stadt Fürth

Sozialamt

z.Hd. Herrn Lippmann

Fürth, 14.12.2009

Sehr geehrter Herr Lippmann,

gestatten Sie mir als Sprecherin der Fürther Apotheken einige Anmerkungen zum möglichen Rabatt an Inhaber des „Fürth Pass".

Die Fürther Apotheken sind sich ihrer sozialen Verantwortung schon immer bewusst. Aktuell erhielt die Wärmestube eine Weihnachtsspende von 6400,- Euro. In den vergangenen Jahren haben die Tafel, das Mütterzentrum, die Kinderarche FUN sowie die Begegnungsstätte der Diakonie u.a. Einrichtungen ähnliche Spenden von den örtlichen Apotheken erhalten.

Die Einräumung eines Rabatts in einer Höhe von 10-20% ist ein sozialer Beitrag von Apotheken an Bedürftige in Fürth, denn dabei verzichtet die Apotheke auf einen erheblichen Anteil der Marge.

Dies kann längerfristig nur funktionieren, wenn Sie bei Bekanntgabe durch die Presse oder auch innerhalb ihrer Einrichtung entschieden darauf hinweisen, dass nur der persönliche Bedarf an nichtverschreibungspflichtigen Arzneimitteln (d.h. keine Kosmetik oder Nahrungsergänzungsmittel) des Pass-Inhabers rabattiert werden kann. Teilnehmende Apotheken müssen dies durch Verlangen der Vorlage eines Ausweises kontrollieren können.
Eine Personalisierung des Fürth-Pass durch ein Foto wäre für die Zukunft hilfreich. Kann Mißbrauch von Ihnen sanktioniert werden ?

In Nürnberg sind nach meinen Informationen Arzneimittel automatisch vom Rabatt ausgeschlossen sobald sie auf ein Privatrezept quittiert werden, welches evtl. zur Erstattung vorgelegt werden kann. Dies sollte auch für Fürth gelten.

Auch für Apotheken ist die wirtschaftliche Lage zur Zeit schwierig, sodaß ich diese Aktion wirklich als sozialen Beitrag werten möchte und keinesfalls als Marketingaktion.

Ein Wunsch zur Weihnachtszeit: Stärken Sie ihre Apotheken in der Stadt Fürth durch Empfehlungen inner- und außerhalb Ihrer Einrichtung und denken Sie gegebenenfalls daran, daß wir hier in unserer Stadt gerne mehr leisten als größere, auswärtige Anbieter.

Ein frohes Weihnachtsfest und ein erfolgreiches Neues Jahr

wünscht Ihnen

C. Röck

Claudia Röck

P.S. Ich werde dieses Schreiben einer Aussendung an meine Kolleginnen und Kollegen beilegen. Vielleicht können Sie den Termin für die Apotheken bis 31.12.2009 verlängern.